

Rotterdam. Zum Abschluss des CHIO der Niederlande in Rotterdam gewann die Amerikanerin Lucy Davis den Grand Prix, die deutschen Teilnehmer waren gut dabei...

Zwei Monate vor den Europameisterschaften in Aachen kommt vor allem Daniel Deußer (33) mit dem Schimmelwallach Cornet d'Amour wieder in Form. Zum Abschluss des CHIO der Niederlande in Rotterdam drehte der letztjährige Weltcupgewinner aus Hünfelden-Kirberg wie bereits im Preis der Nationen mit dem 12-jährigen Westfalen auch im Großen Preis fehlerfreie Runden und verpasste den Erfolg knapp. Siegerin wurde die 22 Jahre alte US-Amerikanerin Lucy Davis auf dem Wallach Barron, mit dem sie 2013 den Großen Preis der Global Tour in Lausanne gewann. Im Stechen um die 50.000 Euro-Prämie war die Schülerin von Markus und Meredith Beerbaum vier Zehntelsekunden schneller als der Hesse, der 40.000 € erhielt. Dahinter folgten der dreimalige Weltcupgewinner Marcus Ehning (Borken) auf Comme il faut (30.000), der Brite Joe Clea (37) auf Utamoro (20.000) und der viermalige Olympiasieger Ludger Beerbaum (Riesenbeck) auf der Holsteiner Stute Chiara (14.000). Im Stechen der mit 200.000 Euro dotierten Prüfung blieben zwölf Reiter ohne Fehler.

Christian Ahlmann (Marl) verpasste wegen eines Zeitfehlerstrafpunktes mit dem Hengst Epleaser van T Heike das Stechen.